



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

MARTYROLOGIVM.|| DER Kirchenkalen=||der/

Canisius, Petrus

Dillingen, 1599

VD16 M 1284

24 b Christina Junckfraw vnd Marterin.

urn:nbn:de:hbz:466:1-41449

Julius

b ix. Calend. Augusti.

Der XXIII. Tag im Heymonat.

Best ist die Vigili vnnnd gebotten Fastabend / des
heyiligen Apostels Jacobi des grössern.

Item in der Statt Tyro in Italia / der heyli-
gen Junckfrawen Christine / von welcher man liest / das
sie vom heyiligen Geist den Christlichen Glauben ge-
lernet hab / vnnnd von Christo getaufft sey worden. Sie
war edel vnd hüpsch / gab den Armen Gold vnnnd Sil-
ber / müst aber von ihren Haydnischen Eltern vil vnnnd
grewliche Pein leyden / vnd nach absterbung ihres Vat-
ters / ward sie vom Richter gelegt in ein eysine Wiegen
voll siedents Del vnd Bech / volgends auch in ein Ofen
gestossen / darinn sie sibem Tag mit den Engeln Gott
lobete. Zu dem wurden ihre Brüst abgeschnitten / des-
gleichen auch ihr Jung. Als sie dieselbige speyet in des
Richters Angesicht / ward er Blind / vnd als sie von dem
dritten Richter mancherley gewulche Pein erlidten /
seind ihr noch zwen Pfeyl inn das Hers vnnnd Seyren
geschossen / dardurch sie den lauff ihrer Marter voll-
endet. Ihr Leib rühet sekund bey Venedig / in der Statt
Dorzella.

Anno Dñi
287.

Item in Hasbamer Landschaft / selige gedächtnuß
der Junckfrawen Christine Mirabilis / deren Leben Tho-
mas Cantipratensis beschriben hat.

Item zu Rom der Geburtstag des heyiligen Mar-
terers Vincentis.

Item in der Statt Emerita inn Hispanien / des
heyiligen Victors / des Kriegsmanns / der mit seinen
zweyen

zweyen Büdern/nemlich Stercatto vnd Antinogeno/
durch mancherley pein die Marter sighafftig vollendet.

Item in Licia der Geburtstag der heyligen Frau-
wen vnd Marterin Nicete vnd Aquiline/welche beide Anno Dñi
auff S. Christophori Predig zu Christo beköhet wurden/
300.
vnd dieweil sie des Königs Abgötter zerbrochen / ward
Aquilina bey den Händen auffgehent / vnd ein grosser
Stain an ihre Füß gebunden / hat also ihren Geist Gott
auffgeben: Niceta aber ist nach vberwindung des fewis
enthaupt worden.

Item in der Statt Amitermia der H. drey vnd ach-
zig Krieghslent / welche alle ihr Blüt vmb Christi willen
vergossen.

Item das leyden der heyligen Lewinne/welche mit
vilen Tugenten gezieret / vnder dem Englischen König
Euberto geblühet hat / ist zur zeit desselben Königs bey
des Erzbischoffs Theodori leben gemartert worden.
Wirdt auch am nechsten tag hieuor gesetzt.

c viij. Calend. Augusti.

Der XXV. Tag im Hermonat.

Hut ist das Fest vnd der Geburtstag des heyligen
vnd ehwürdigen Apostels Jacobi des grössern/
der ein Sohn Zebedei / vnd ein Brüder S. Jo-
hannis des Euangelisten war. Als er nach der Auffart
Christi / durch Judeam vnd Samariam / Gottes wort
trewlich geprediget / beköhet er Hermogenem den Zau-
berer / vnd seinen jünger Philetum / zog auch in Hi-
spanien das Euangelium zupflanzen. Als er nun wi-
der gen Jerusalem kommen / ward er auß beselch des
Königs